

4. Hirtenlied.

Allegro molto.

Lorenz Soreth.

f *p*

1. Zu Mit-ten der Nacht, zu Mit-ten der Nacht Die Hir-ten er -

f *p* *f*

f *p* *mf*

wacht, die Hir-ten er - wacht in Lüf-ten hör'n klin-gen, Das

p *mf*

Glo - ri - a sin-gen, In Lüf-ten hör'n klin-gen Das Glo - ri - a

sin - gen. Das himm - li - sche Heer, das himm - li - sche Heer: Ge -

bo - ren ist er! Ge - bo - ren ist er! _____

musicalion

klicken für mehr

2. Die H. _____ it wallt',
 Verließen _____ so kalt!
 Sie konnten kaum schnaufen
 Vor Rennen, sie laufen
 Der Hirt und der Bu
 Dem Krippelein zu.
 Möcht einer erfrieren,
 Das Leben verlieren,
 Wie dau'rt mich das Kind,
 Wie scharf geht der Wind!
3. Dabei zeigt sich auch
 Eine schöne Jungfrau.
 Sie thät sich bemühen,
 Beim Kindelein zu knieen
 Und betet es an,
 Ei Brüder, schauts an.
5. Ihr Brüder kommt raus,
 Wir wollen nach Haus;
 Kommt Alle, wir wollen
 Dem Kindelein was holen:
 Kommt Einer hierher,
 So kommt er nicht leer -- --

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Hirtenlied](#)

Komponist: [Lorenz Soreth](#)

Epoche: Romantik

Thema: Advent / Weihnachten, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)